

Nachweis eines Drogenkonsums aus Speichel

Eine neue Alternative.



Materialgewinnung

Mit dem Probenentnahmesystem von Greiner Bio-One ist die Materialgewinnung nicht-invasiv und binnen kürzester Zeit möglich. Dabei reicht eine Speichelmenge von ca. 1 ml aus, um die wichtigsten Drogen und deren speichelrelevanten Metaboliten sicher zu erfassen. Hierzu stellen wir Ihnen eine Speichelsammellösung für die Entnahme, einen Sammelbecher* sowie zwei Vakuümröhrchen (A- und B-Probe) für den Transport und die Testung im Labor zur Verfügung.

Eine einfache Gewinnung unter Sichtkontrolle sowie die permanente Verfügbarkeit machen Speichel zu einer interessanten Alternative im Vergleich zu anderen Probenmaterialien, wie Urin oder Blut. Die verbesserte Sensitivität neuerer analytischer Methoden, wie der Tandemmassenspektrometrie mit vorgeschalteter Flüssigchromatografie (LC-MS/MS), macht diese Analytik heutzutage überhaupt erst möglich.

Speichel eignet sich vor allem dann, wenn die Probenentnahme rasch, effizient und nicht-invasiv vorgenommen werden soll. Die Intimsphäre bleibt dabei geschützt und die Manipulation der Probe weitgehend ausgeschlossen.

Für mehr Information stehen Ihnen unsere Experten der Speziellen Klinischen Chemie gerne Rede und Antwort.



1 Die Mundhöhle mit der Sammellösung 2 Min. spülen.



2 Das Speichelsammellösungsgemisch in einen Sammelbecher ausspucken.



3 Den Becherinhalt in 2 vakuumierte Transportröhrchen aufnehmen und an das Labor senden.

Der nicht an das Labor übersendende Sammelbecher des Probenentnahmesystems kann im Restmüll entsorgt werden.

* Vorsicht vor Kontamination des Sammelbeckers (Hände waschen!).

Erfasste Substanzgruppen und Substanzen mittels LC-MS/MS

Substitut: Methadon, Buprenorphin

Amphetamine und Derivate: Amphetamin und Methamphetamine, Designeramphetamine (MDA, BDB, MDEA, MDMA, MBDB), Cathinone bzw. „Badesalze“ (MDPV, Butylon, Mephedron, Methylon), Alpha-PVP, PMMA, Pentadron, 4-Methylethcathinon

Benzodiazepine: Diazepam, Temazepam, Nordiazepam, Oxazepam, Midazolam, Alprazolam, 7-Aminoclonazepam, Lorazepam, Bromazepam, Flurazepam, Flunitrazepam, 7-Aminoflunitrazepam, Desalkylflurazepam, Phenazepam

Kokain: Kokain, Benzoyllecgonin, Lidocain

Opiate: Morphin, Codein, 6-Acetylcodein, 6-Acetylmorphin, Norcodein, Dihydrocodein, Noscapin

Opioide: Naloxon, Tilidin, Fentanyl, Tramadol, Nortilidin, Oxycodon, o-Desmethyltramadol, Hydromorphon, Noroxycodon

Cannabis: THC

Sonstige: Zolpidem, Zaleplon, Methylphenidat, Zopiclon, Ketamin, Ritalinsäure, Pregabalin, Gabapentin, Bupropion

An- und Nachforderung, Präanalytik und Abrechnung

Die Speichelanalytik auf Drogenkonsum fordern Sie via Überweisungsschein mit „*Drogenscreening aus Speichel*“ in unserem Labor an. Die zur Testung übersendete Probe steht Ihnen bis einen Monat nach der Analyse für Nachforderungen zur Verfügung.

Für eine mögliche Analysenbestätigung in einem Drittlabor ist eine zweite ungeöffnete Probe notwendig, weshalb wir Sie um Einsendung der A-, als auch B-Probe bitten.

Es können aus Speichel auch „Kräutermischungen“ und ein größeres Profil an Cathinone („Badesalze“) nachgewiesen werden.

Probenmaterial		Speichel			
Probentransport		Standardtransport			
Methode		LC-MS/MS			
	EBM		GOÄ	1-fach	1,15-fach
LC-MS/MS	32314	€ 51,90	4210	€ 52,46	€ 60,33
Budgetbefreiungsziffer		32014			

 **MVZ Labor Ravensburg**
Labor Dr. Gärtner

MVZ Labor Ravensburg GbR

Elisabethenstraße 11 | 88212 Ravensburg
www.labor-gaertner.de

Abteilung für Spezielle Klinische Chemie

Dr. rer. nat. Peter Pagel
Dr. med. Arnd Manegold
info@labor-gaertner.de
Telefon: +49 751 502-250

Bestellung Entnahmematerial

über unseren Customer Service
Telefon: +49 751 502-40
Fax: +49 751 502-45

